



### AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

#### Evangelium nach Lukas 18, 1-8

*Sollte Gott seinen Auserwählten, die zu ihm schreien, nicht zu ihrem Recht verhelfen?*

In jener Zeit sagte Jesus seinen Jüngern durch ein Gleichnis, dass sie allezeit beten und darin nicht nachlassen sollten: In einer Stadt lebte ein Richter, der Gott nicht fürchtete und auf keinen Menschen Rücksicht nahm.

In der gleichen Stadt lebte auch eine Witwe, die immer wieder zu ihm kam und sagte: Verschaff mir Recht gegen meinen Widersacher!

Und er wollte lange Zeit nicht. Dann aber sagte er sich: Ich fürchte zwar Gott nicht und nehme auch auf keinen Menschen Rücksicht;

weil mich diese Witwe aber nicht in Ruhe lässt, will ich ihr Recht verschaffen. Sonst kommt sie am Ende noch und schlägt mich ins Gesicht.

Der Herr aber sprach: Hört, was der ungerechte Richter sagt!

Sollte Gott seinen Auserwählten, die Tag und Nacht zu ihm schreien, nicht zu ihrem Recht verhelfen, sondern bei ihnen zögern?

Ich sage euch: Er wird ihnen unverzüglich ihr Recht verschaffen. Wird jedoch der Menschensohn, wenn er kommt, den Glauben auf der Erde finden?

Die Schrift-Texte eines jeden Tages sind bequem zu finden über unsere Homepage

[www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)

Wer lieber klassisch in einer gebundenen Bibel lesen möchte, dem sei der auf Seite 4 abgedruckte Bibelleseplan empfohlen.

**Jeden Donnerstag  
Friedensgebet  
um 18.30 Uhr auf dem  
Kirchplatz vor St. Peter**

### WORT ZUM SONNTAG

*Glaub-würdig? Wer braucht noch die Kirche (n)? Ist Kirche neu zu denken?*

#### Gott ist immer eine Überraschung

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

ich schreibe dieses „Wort zum Sonntag“ noch ganz im Eindruck vom Vortragsabend am vergangenen Donnerstag in der Schwäbischen Bauernschule. Professorin Dr. Johanna Rahner von der Universität Tübingen hat den zahlreichen Zuhörerinnen und natürlich auch mir viel Nachdenkliches angeboten, das jetzt, im Betrachten des Evangeliums vom kommenden Sonntag, noch einmal aufplopt. Vor allem wenn der Schluss des Evangeliums mit der Frage endet: Wird jedoch der Menschensohn, wenn er kommt, auf der Erde noch Glauben vorfinden?

In der sich dem Vortrag anschließenden Diskussion war am Donnerstag ganz viel Sorge herauszuhören. Wie eben die aktuelle Krise der Kirche eben auch Auswirkungen hat auf den Glauben. Und wie eben die Weitergabe des Glaubens an die nächste Generation(en) immer weniger gelingt, wenn eben die Generation der heutigen jungen Eltern sich längst von Kirche, Glaube und Religion verabschiedet hat.

Und Du, wie hältst Du es mit deinem Glauben? Die berühmte hier leicht abgeänderte Frage aus Goethes „Faust“ bewegt mich, vor allem auch, wenn ich Umfragen zum Glauben ernstnehme: Die belegen nämlich: Der gewaltigste Einbruch im religiösen Umfeld verbindet sich mit dem Gottesglauben. Nur noch 37 Prozent laut Shell-Studie betrachten den Gottesglauben für ihr Leben als wichtig, aber 46 Prozent



„Gott übersteigt uns unendlich, er ist immer eine Überraschung, und nicht wir bestimmen, unter welchen geschichtlichen Umständen wir auf ihn treffen, denn Zeit und Ort sowie Art und Weise der Begegnung hängen nicht von uns ab. Wer es ganz klar und deutlich haben will, beabsichtigt, die Transzendenz Gottes zu beherrschen.“

Foto: aus dem Pfarrbriefservice

für unwichtig. Selbst unter den Katholiken neigen sogar 56 Prozent der Auffassung zu, dass der Gottesglaube für sie weniger bis gar nicht bedeutsam sei.

Zurück zur Gretchenfrage: Wie hältst Du es mit Deinem Glauben? Beziehungsweise: Was bedeutet mir mein Glaube? Gerne gebe ich eine persönliche Antwort ab – in aller gebotenen Kürze.

Auch nach vielen Jahren, in denen ich in diesem Glauben zu Hause bin, bleibt es für mich das größte Abenteuer meines Lebens und Denkens,

immer wieder den Weg in die Gemeinschaft mit diesem unbegreiflich liebenden Gott zu finden. Das gilt ganz persönlich, aber auch mit Menschen, mit denen ich im Leben und in diesem Glauben unterwegs bin – eben zum Beispiel in einer Kirchengemeinde. Bewusst habe ich die Formulierung gewählt, in diesem Glauben unterwegs zu sein. Denn es beinhaltet für mich ein ständiges Suchen und Fragen. Glaube ist nicht etwas, was man ein für allemal haben und besitzen kann. Glaube verändert sich im Laufe des Lebens, hat sich in meinem Leben

immer wieder gewandelt. Im Tiefsten sehe ich darin die Sehnsucht, Gott zu finden (in meinem Alltag, in den Begegnungen mit den Menschen, im Gottesdienst, im Gebet ...) und mich von ihm finden zu lassen.

Gott ist nicht unser Eigentum. Gott gehört uns nicht. Auch als Kirche stehen wir anbetend und schweigend und staunend vor ihm. Aber wir haben den Auftrag zu zeigen, dass der Unbegreifliche begreifbar geworden ist in Jesus Christus. Papst Franziskus hat in seinem Apostolischen Schreiben „Gaudete et exsultate“ davor gewarnt, Gott vereinnahmen zu wollen durch Allwissenheit oder Machtansprüche, durch Überhöhung oder Banalisierung des Glaubens, denn: „Gott übersteigt uns unendlich, er ist immer eine Überraschung, und nicht wir bestimmen, unter welchen geschichtlichen Umständen wir auf ihn treffen, denn Zeit und Ort sowie Art und Weise der Begegnung hängen nicht von uns ab. Wer es ganz klar und deutlich haben will, beabsichtigt, die Transzendenz Gottes zu beherrschen“ (Nr. 41).

Gott ist immer eine Überraschung – ein Satz, eine Definition von Glaube, der mich fasziniert. Und einer, der mich immer wieder als Beschenker spüren lässt, dass ich diesem unbegreiflichen Gott wichtig bin. So wichtig eben, dass er sich mir immer wieder zeigt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen in den kommenden Tagen viele Überraschungen!

Und vielleicht reizt Sie dieser Artikel, selber der Frage nachzuspüren: Und Du, wie hältst du es mit dem Glauben?

Pfr. Stefan Werner

# GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER  
BAD WALDSEE**

## Sa, 15. Oktober

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter  
18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter  
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter

## So 16. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis  
9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) zum Kirchweihfest in St. Peter

Seite 3

11.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

## Mo, 17. Oktober

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

## Di, 18. Oktober

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter

18.15 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung, St. Peter

19.00 Uhr: Rosenkranzgebet, St. Anna-Kapelle in Steinach

19.00 Uhr: Gottesdienst der Kurseelsorger/innen, Spitalkirche

Seite 3

19.15 Uhr: Holy hour „Stay and rest“ in der Frauenbergkapelle

## Mi, 19. Oktober

Kein Schülersgottesdienst in der Frauenbergkapelle

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkapelle

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Claudius Ferdinand Henne  
Nicolas Haidorf

In das ewige Leben wurde gerufen:

Veronika Altvater (87 Jahre)

## STEINACH

Im Oktober jeden Dienstag: In der St. Anna-Kapelle in Steinach wird im Marienmonat Oktober an jedem Dienstag der Rosenkranz gebetet – also noch am 11., 18. und 25. Oktober.

Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr.



**ST. PETER UND PAUL  
REUTE**

## Fr, 14. Oktober

18.30 Uhr: Rosenkranz  
19.00 Uhr: EUCHARISTIE, Pfarrkirche Reute

## So, 16. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis  
10.30 Uhr: Wort-Gottesdienst-Feier (Web) in der Pfarrkirche, mit Kommunion-Spendung  
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in Gaisbeuren

## Mo, 17. Oktober

17.00 Uhr: Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten, Gaisbeuren

## Di, 18. Oktober

EUCHARISTIE in Gaisbeuren entfällt

## Mi, 19. Oktober

7.30 Uhr: Schülersgottesdienst in der Pfarrkirche

19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung Reute

## Fr, 21. Oktober

18.00 Uhr: Patrozinium in Kümmerazhofen

In Reute entfallen der Rosenkranz und die EUCHARISTIE, dafür herzliche Einladung zum Segnungs-Gottesdienst in St. Peter, Bad Waldsee, um 19.00 Uhr oder nach Kümmerazhofen um 18.00 Uhr.

Mehr zum Segnungsgottesdienst in Bad Waldsee unten im Kasten

## So, 23. Oktober

30. Sonntag im Jahreskreis  
Missio-Kollekte

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) in Reute mit

## Do, 20. Oktober

9.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in St. Peter

18.30 Uhr: Friedensgebet auf dem Kirchplatz

## Fr, 21. Oktober

8.30 Uhr: EUCHARISTIE in der St. Anna-Kapelle in Steinach

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Andacht in Haslanden

19.00 Uhr: Segnungsgottesdienst in St. Peter **Kasten**

## Sa, 22. Oktober

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter

## So 23. Oktober

30. Sonntag im Jahreskreis  
Missio-Kollekte

9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in St. Peter – Vorstellung von Joan

11.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

## St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 15. Oktober  
Familie Hermann Pfeiffer mit Angehörigen; Jhtg. Herbert, Elisabeth und Josef Haidorf; Jhtg. Frida Senko; Jhtg. Waldemar Straub; Helga Kosatschek; Eugen Roth; Maria und Leopold Straub; Alfons, Charlotte und Desirée Walz; Eugen Roth; Anna und Alfons Bohner  
19.00 Uhr, St. Peter

## Segnungsgottesdienst

Am Freitag, 21. Oktober, um 19.00 Uhr findet wieder ein Segnungsgottesdienst in St. Peter Bad Waldsee statt. Die Eucharistiefeier wird von einer Band mit modernen Liedern gestaltet.

Wer möchte, kann nach dem Gottesdienst einen persönlichen Einzelsegen erhalten. Wer sich bewusst segnen lässt, kann erleben, wie sich Dinge verändern. Manche Menschen spüren den Segen als Schutz oder Ermutigung, andere als Freude oder Kraft in schwerer Zeit. Viele Menschen erleben nach einem Segen eine intensivere Beziehung zu Gott.

Die Worte des Segens bewirken etwas Positives, das wir Menschen nicht selbst machen können. Ein Segen schließt das eigene Zutun, das eigene Bemühen nicht aus. Gesegnete Menschen erfahren: Es gibt etwas Größeres als die eigenen Anstrengungen. Ab 18.00 Uhr ist Beichtgelegenheit und um 18.30 Uhr gibt es eine kurze Gebets- und Lobpreiszeit.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es zum fröhlichen Austausch und zur Stärkung das „Nachtcafé“ im Peterskeller. Den Gottesdienst hält Pfarrer Thomas Sauter aus Lustenau.



**ST. JOH. EVANGELIST  
MICHELWINNADEN**

## So, 16. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis  
9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Fischer)

19.00 Uhr: Gebet für die Frieden in der Pfarrkirche

## Mo, 17. Oktober

17.00 Uhr: Marienandacht in der Leonhardskapelle

## Di, 18. Oktober

19.00 Uhr: Rosenkranzgebet für den Frieden, Pfarrkirche

## Do, 20. Oktober

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

## Fr, 21. Oktober

19.00 Uhr: Segnungsgottesdienst in St. Peter in Bad Waldsee **Kasten**

## So, 23. Oktober

30. Sonntag im Jahreskreis  
Missio-Kollekte

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)

19.00 Uhr: Gebet für die Frieden in der Pfarrkirche

## MICHELWINNADEN

In der Kapelle St Leonhard wird am Montag, 17. Oktober, um 17.00 eine Andacht zu Ehren der Gottesmutter Maria gehalten. Wer Interesse hat, ist hierzu herzlich eingeladen.

## AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

In das ewige Leben wurde gerufen: Eugen Reitzel (80 J.)

Das Sakrament der Taufe empfangen: Liam Rinker



**ST. JOHANNES BAPTIST  
HAISTERKIRCH**

## So, 16. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis  
11.00 Uhr: Familiengottesdienst in Graben als Wort-Gottes-Feier (Bö) – bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche Haisterkirch

Grafik am Fuß der Seite

## Di, 18. Oktober

7.35 Uhr: Schülersgottesdienst

## Fr, 21. Oktober

19.00 Uhr: Segnungsgottesdienst in St. Peter in Bad Waldsee **Kasten**

## So, 23. Oktober

30. Sonntag im Jahreskreis  
Missio-Kollekte

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) mit dem Chor „Vieragsang“ aus Ziegelbach

## Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 23. Oktober  
Luise Müller; Hedwig und Erich Härle; Karolina Reile  
19.00 Uhr

## AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:

Teresa Bautz, geb. Spieler und Florian Bautz

In das ewige Leben wurden gerufen:

Karl Kibler  
Bernhard Dentler

Sei gegrüßt  
liebe Maria

**16 OKT 11 UHR**

**Grabener Höhe**

Bitte Sitzgelegenheit mitbringen  
Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit für ein Picknick und etwas auf den Grill zu legen (nur bei guter Witterung)

Bei Regen:  
Pfarrkirche Haisterkirch

Wer mag darf für die Kinder einen Rosenkranz mitnehmen.

# BLICK in die GEMEINDEN

## KIRCHWEIH

Musik an Kirchweih: An diesem Sonntag, 16. Oktober, wird in der Eucharistiefeier in St. Peter um 9.30 Uhr der Kirchweihtag in besonderem Maße gefeiert. Der Konzerttrompeter Timo Bossler (Bild) und der Organist Hermann Hecht werden diesen Gottesdienst mit festlichen konzertanten Werken großer Meister kirchenmusikalisch gestalten. Neben der Instrumentalmusik werden Lieder gemeinsam aus dem „Gotteslob“ gesungen.



## KGR

Der Kirchengemeinderat von St. Peter hat am kommenden Mittwoch, 19. Oktober, eine öffentliche Sitzung (19.30 Uhr, Gemeindehaus / Großer Saal). Die Themen sind unter anderem Energiemanagement im Blick auf den Winter in der Kirche/im Gemeindehaus, Berichte aus dem Verwaltungsausschuss und dem Pastoralteam.

## KIRCHENFÜHRUNG

Am kommenden Montag, 17. Oktober, bietet Pastoralreferent Egon Wieland eine spirituelle Kirchenführung in St. Peter an. Beginn ist um 19.30 Uhr.



**Die Oberministranten von St. Peter** Franz Rehaag und Paul Lerner sind die neuen Oberministranten. Weiterhin leitend tätig ist Lukas Lerner, der noch einmal ein Jahr als Obermini anhängt. Mit Dank verabschiedet wurden am Sonntag im Gottesdienst Bernadette Müller und Beat Renz, der nicht anwesend sein konnte. Unser Bild zeigt von links Franz Rehaag, Paul Lerner, Bernadette Müller und Lukas Lerner mit Pfarrer Stefan Werner.

## REUTE

Der Kirchengemeinderat hat am kommenden Donnerstag, 20. Oktober, eine öffentliche Sitzung im Kath. Gemeindehaus. Beginn ist um 19.30 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem diese Punkte: Energiemanagement in der Kirche/im Gemeindehaus, Berichte aus dem Verwaltungsausschuss und dem Pastoralteam.

Das Patrozinium in Kümmerzhofen wird am Freitag, 21. Oktober, um 18.00 Uhr gefeiert.

Der Kirchenchor Reute hat Singstunde immer mittwochs um 20.00 Uhr.

## ICH WILL EUCH ZUKUNFT UND HOFFNUNG GEBEN.

Jer 29,11



SONNTAG DER WELTMISSION  
23. OKT. 2022  
missio  
glauben.leben.geben.

### Am 23. Oktober bittet MISSIO um Ihre Spende

Die Kollekte am Weltmissionssonntag (23. Oktober) ist die größte Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit. Mehr als 100 päpstliche Missionswerke auf allen Kontinenten sammeln an diesem Sonntag für die pastorale und soziale Arbeit der Kirche in den 1100 ärmsten Diözesen. Gläubige weltweit setzen damit ein Zeichen der Hoffnung für die Ärmsten und Bedürftigsten in Afrika und Asien.

Ihre Spende zum Weltmissionssonntag wirkt, weil sie dort ankommt, wo die Not am größten ist.

Bankverbindung: Kreissparkasse Ravensburg  
IBAN DE67 650 501 10 00 62 30 40 12; BIC: SOLADES1RVB

Das Café Global im Gemeindehaus St. Peter hat wieder geöffnet: Im Peterskeller treffen sich Waldseer/innen und Geflüchtete jeden Freitag (von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr).

Jeden Freitag von 16:00 bis 18:00 Uhr



Im katholischen Gemeindehaus „Peterskeller“, Klosterhof Bad Waldsee

## Tretroller gesucht

Unsere neue Freiwillige, Joan Mirambe, ist gut in Bad Waldsee angekommen und orientiert sich in ihrer Gastfamilie, ihrer Arbeitsstelle im Kindergarten St. Martin und auch im Städtle. Am Sonntag, 23. Oktober, wird sie sich im Gemeindegottesdienst vorstellen. Herzliche Einladung, ihr dort zu begegnen! Leider hat sie in ihrer Heimat Uganda nicht fahrradfahren gelernt, und es als Erwachsene zu lernen braucht Zeit. Daher sind wir für sie auf der Suche nach einem Tretroller für Erwachsene, in der Art wie es auf dem Bild zu sehen ist. Damit zu fahren könnte sie schneller lernen und wäre dann mobiler in der Stadt. Die Wege zur Arbeit, zum Sprachkurs, zum Bahnhof usw. kosten zu Fuß viel Zeit. Wir würden uns sehr freuen, wenn jemand ein solches Gefährt uns für einen günstigen Preis, oder gar umsonst, zur Verfügung stellen würde!



Kontakt:  
Sandra Weber  
Tel. 404 116  
Sandra.Weber@drs.de

## MOBILE JUGENDSEELSORGE



**Brot und Bier** In der von der Jugendseelsorge des Altdekanats Waldsee in Zusammenarbeit mit anderen Akteuren veranstalteten Reihe „Brot & Wein“ geht es diesmal um Bier.

Am 21. Oktober ist man zu Gast bei Flo Angele in der Schlossbrauerei Aulendorf. Zusammen mit der Katholischen Erwachsenenbildung Aulendorf kann man einen unterhaltsamen und tiefgründigen Abend über Bier, Lebensfreude und Spiritualität erleben.

Der Eintritt kostet bei Anmeldung 10,00 € (für Brotzeit und 1 Bier), an der Abendkasse 12,00 €.

### Rasch anmelden

Anmeldung via Whatsapp an 015751661314, per Mail an Christine.tschoenhens@drs.de, insta@mobilejugendseelsorge. Rasche Anmeldung empfohlen.

## GOTTESDIENST DER KURSEELSORGE

**Trauma trifft Trost:** Am kommenden Dienstag, 18. Oktober, findet in der Spitalkapelle, um 19.00 Uhr ein ökumenischer Abendgottesdienst (Bibliolog) im Rahmen der Studientagung „Trauma trifft Trost“ statt. Kurseelsorger Egon Wieland ist für dieses besondere Angebot verantwortlich und er lädt Interessierte aus der Gemeinde dazu ein, zusammen mit Kur- und Rehasseelsorger\*innen aus Baden-Württemberg diesen Abendgottesdienst zu feiern. Während der Studientagung beschäftigen sich die Kur- und Rehasseelsorger\*innen mit dem großen Thema „Trauma“. Die Studientagung vermittelt Fachwissen, Impulse und Übungen, wie es gelingen kann, in der Seelsorge heilsame Begegnung zu gestalten. Dabei muss immer auch das Augenmerk auf einen achtsamen, fürsorglichen Umgang mit sich selbst gerichtet sein. Auch dazu will eben der Gottesdienst in Form des Bibliologs Anregungen geben.

## HAISTERKIRCH

Aus der KGR-Sitzung (Fortsetzung): In seiner jüngsten Sitzung ging es auch um das **Schutzkonzept Prävention**. Ziel des Konzepts ist es, für die Thematik Sexualisierte Gewalt zu sensibilisieren. Es soll ein Bewusstsein dafür entstehen, dass (sexueller) Missbrauch nicht irgendwo weit weg geschieht, welche Anzeichen auf Missbrauch hindeuten und was bei Verdacht zu tun ist. Das **Gemeindefest** wird auf den 22. Januar 2023 verschoben, in die Nähe zum Sebastiansfest. **Ideen** wie Pilgern, Gesprächsrunde/Podiumsdiskussion (zum Thema Kirchaustritt) sollen noch

weiter ausgearbeitet werden für ein ansprechendes Programm. Am 1. Advent sollen die **Tauffamilien** der letzten beiden Jahre eingeladen werden. Beginn ist am Nachmittag in der Kirche mit einem Impuls. Im Anschluss soll es zur Begegnung kommen bei Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal. Damit möchte der KGR eine Zielvereinbarung aus der Klausur erreichen. **Teil 1 des KGR-Berichts ist im Kirchenanzeiger am 6. Oktober erschienen (Seite 3).**

Beim **Seniorenachmittag** am Mittwoch, 19. Oktober, um 14.00

Uhr im Pfarrsaal entführt uns Kathi Eisele in die Welt der Kräuter. Dazu lädt das Seniorenteam alle Seniorinnen und Senioren herzlich ein. Über neue Gesichter würden wir uns freuen.

Der **Singkreis** startet am 13. Oktober mit 14-tägigen Proben, immer donnerstags um 18.30 Uhr im Klosterhof Haisterkirch. Interessierte sind willkommen. Infos bei Claudi Waibel unter Tel. 8778.

Der **Jahresrechnung 2020** der Kirchengemeinde liegt zur Einsichtnahme bis 24. Oktober im Pfarrbüro auf.

## MICHELWINNADEN

### Neuregelung beim Friedhof

Wie bereits im vergangenen Jahr angekündigt, wurde die Ablage für die Friedhof-Abfälle komplett entfernt. Diese Maßnahme wurde vom Kirchengemeinderat beschlossen, da der Kompost und der Restmüll leider nicht immer getrennt entsorgt wurden und somit hohe Kosten für die Entsorgung entstanden sind. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis und weisen sie darauf hin, dass in Zukunft der komplette Grab-Abraum nicht mehr auf dem Friedhof entsorgt werden kann. (br)

Trompete und Orgel beim Kirchweihgottesdienst in St. Peter am Sonntag um 9.30 Uhr

# SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

## IN DER BIBEL LESEN

### Leseabschnitte für jeden Tag Lukas-Lesejahr (C)

Heute, 13. Oktober  
Eph 1,1-10; Lk 11,47-54

Freitag, 14. Oktober  
Eph 1,11-14; Lk 12,1-7

Samstag, 15. Oktober  
Eph 1,15-23; Lk 12,8-12

Sonntag, 16. Oktober  
L I: Ex 17,8-13; L II Tim 3,14-4,2  
Ev: Lk 18,1-8

Montag, 17. Oktober  
Eph 2,1-10; Lk 12,13-21

Dienstag, 18. Oktober  
Eph 2,12-22; Lk 12,35-38  
L: 2 Tim 4,10-17b; Ev: Lk 10,1-9

Mittwoch, 19. Oktober  
Eph 3,2-12; Lk 12,39-48

Donnerstag, 20. Oktober  
Eph 3,14-21; Lk 12,49-53

### Ökum. Bibel-Leseplan

Heute: Ester 9,1-19

Freitag: Ester 9,20-28

Samstag: Ester 9,29-10,3

Sonntag: Psalm 1

Montag: Offenbarung 1,1-8

Dienstag: Offenbarung 1,9-20

Mittwoch: Offenbarung 12,1-6

Donnerstag: Offenbarung 12,7-12

Der Ökumenische Bibellese-Plan führt in vier Jahren einmal durch das Neue Testament und in acht Jahren durch alle Bücher des Alten Testaments. Einstieg jederzeit möglich.



**Gedenkfeier für Sternenkinder** Die Kontaktstelle Trauerpastoral und die Selbsthilfegruppe Salomons Weg e.V. laden am Samstag, 15. Oktober, zur Gedenkfeier für Sternenkinder in die Ursulakapelle des Altenhilfezentrums St. Elisabeth nach Isny ein (Schultesberg 5). Beginn ist um 15.00 Uhr. Willkommen sind alle Menschen, die um ein Sternenkinder trauern, das in der Schwangerschaft, bei oder kurze Zeit nach der Geburt gestorben ist.

## Ökumenische

# Gedenkfeier

für Trauernde nach Suizid

**Am Freitag, 21. Oktober**, sind alle, die einen Menschen durch Suizid verloren haben, um 19.00 Uhr in die Kirche St. Jodok in Ravensburg zur ökumenischen Gedenkfeier für Trauernde nach Suizid eingeladen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der örtlichen Trauergruppe statt und wird musikalisch durch das Trio Kapellenklang umrahmt

**Beide Gedenkfeiern** bieten den Rahmen für die Erinnerung an die Verstorbenen, das Verbunden-Sein mit anderen Betroffenen sowie stärkende und tröstende Impulse für das Weiterleben.

## KLOSTER REUTE

**Flohmarkt** im Kloster Reute ist an diesem Samstag, 15. Oktober, von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr im Tau-Werk (Richtung Obermöllenbronn, letztes Gebäude rechts). Angeboten werden Möbel, Uhren, Bilder, Geschirr, Textilien, Musikinstrumente, Steinzeug und Vieles mehr. **Infos** unter Tel. 7080 (Sr. Christa).

## SCHÖNSTATT

**Zu Kurz-Exerzitien im Advent** mit dem Thema „Mit Maria Christus entgegen!“ lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom 28. bis 30. November herzlich ein. Frauen und Männer haben die Chance, im Advent innezuhalten, mit Gott in Berührung zu kommen und sich bewusst auf Weihnachten vorzubereiten. Ein Vortrag, spirituelle Impulse, Heilige Messe, gestaltete Gebetszeiten und Zeit zur persönlichen Besinnung sind Elemente der Tage. Das Exerzitienangebot beinhaltet eineinhalb Tage Stillschweigen.

**Anmeldung:** Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 / 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de

## LANDVOLK / ERWACHSENENBILDUNG

**Erziehung 1** Am kommenden Montag, 17. Oktober, spricht Manfred Faden in Bad Saulgau zum Thema: Gelingende Beziehungen in Elternhaus und Schule (19.30 Uhr, Berta-Hummel-Schule, Geschwister-Scholl-Str. 2). Um sich ihrem Potenzial entsprechend entwickeln zu können, brauchen Kinder und Jugendliche klare Strukturen, aber auch genügend Freiraum, um Erfahrungen machen zu können. Der Vortrag richtet sich an Eltern, Großeltern und Pädagogen. Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.

**Erziehung 2** „Bücher wie die „Jungenkatastrophe“ oder „Kleine Helden in Not“ machten in den letzten Jahren auf einen Notstand bei den Jungen aufmerksam. Vortrag von Günther Bayer, Beratungslehrer, am Freitag, 21. Oktober, um 19.30 Uhr im Atelier der Grund- und Werkrealschule Berg (Bergstr. 10). Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.

## TELEFON, MAIL, ADRESSE

### Gemeindeseelsorge

**Pfarrer Thomas Bucher** (Bu): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de

**Pfarrer Stefan Werner** (We): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de

**P. Hubert Vogel** (Vo): Klosterhof 1, Tel. 40 94 180, hubert.vogel@drs.de

**Diakon Dr. Marcel Görres** (Gö): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@drs.de

**Diakon Klaus Maier** (KM): Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus.maier@outlook.de

**Gemeindeferentin Sandra Weber** (Web): Klosterhof 1, Tel. 404 116, Sandra.Weber@drs.de

**Pastoralassistent Andreas Hund** (Hu): Klosterhof 1, Tel. 404 118, andreas.hund@drs.de

**Kirchenmusikerin Verena Westhäußer** (Wes): Klosterhof 1, Tel. 404 117, Verena.Westhaeusser@drs.de

**Monika Winstel, Trauerbegleiterin** (Win): 0163 / 9721608, Monika.Winstel@drs.de

### Jugendseelsorge

**Diakon David Bösl** (Bö), Mobile Jugendseelsorge für den Raum Bad Waldsee

Klosterhof 1, Bad Waldsee – david.boesl@drs.de – Handy und Whatsapp: 0157 / 51 66 13 14

Tel. 404 119 – www.mobile-junge-kirche.de

### Kur- und Reha-Seelsorge

**Pastoralreferent Egon Wieland** (kath.), Tel. 40 41 12, egon.wieland@drs.de

Klosterhof 1, Bad Waldsee (Eingang 4)

**Pfarrer Verena Engels** (ev), Tel. 409 40 22, verena.engels@elkw.de

### Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

**Pfarrsekretariat:** Gabriela Dörflinger, Tel. 990 91-0; Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de

Christine Tschönhens, Tel. 99091-12; Mail: Christine.Tschoenhens@drs.de

Fax: 9 90 91-22

**Reguläre Öffnungszeiten:** montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: Cordula Bulling

Mail: cordula.bulling@drs.de; Telefon: 4041-14

Telefonsprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

### Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

**Pfarrsekretariat:** Michaela Sproll, Tel. 12 48

Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de

**Reguläre Öffnungszeiten:** montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr

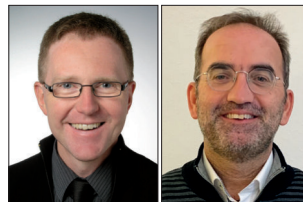
donnerstags 8.00 bis 12.00 Uhr

### Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

**Pfarrsekretariat:** Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13

Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de

**Reguläre Öffnungszeiten:** montags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Leiten die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee gemeinsam:  
Pfarrer Thomas Bucher (links) und Pfarrer Stefan Werner

### Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee Impressum

**Presserechtlich verantwortlich**  
Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner  
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

**Redaktion** Gerhard Reischmann, Redaktionsbüro Reischmann e.K.  
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

**Druck** Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

**In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers (KA) zum Mitnehmen aus.**

**KA digital:** Der Kirchenanzeiger wird in der Regel bereits am Mittwochabend auf der Homepage der Seelsorgeeinheit [www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) veröffentlicht.

**KA digital** Man kann den Kirchenanzeiger auch als **Newsletter** beziehen. Damit man den KA regelmäßig am Abend des Drucktages per Mail zugeschickt bekommt, starte man diesen kostenlosen Service mittels einmaligem Input beim Eingabefeld auf der Homepage der SE.

**KA digital** Man kann sich den Kirchenanzeiger auch kostenlos **aufs Handy** schicken lassen. Wer das per **WhatsApp** möchte, gehe folgendermaßen vor: Man speichere die Nummer +49 176 32 37 04 04 (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per WhatsApp mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man bereits am Abend des Drucktages – in der Regel also am Mittwochabend – den neuen KA aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht das Stichwort „Stop“. Für die Zusendung über **Threema** gehe man wie folgt vor: Man speichere die Threema-ID2V8K4T3S (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per Threema mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man den neuen KA ebenfalls bereits am Abend des Drucktages aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht auch hier das Stichwort „Stop“. Man kann den aktuellen Kirchenanzeiger auch über den hier abgedruckten Threema-QR-Code aufrufen.



## KIRCHENPFLEGEN

Die Bankverbindungen  
der vier Kirchenpflegen in der SE

**St. Peter Bad Waldsee**

Kreissparkasse Ravensburg  
IBAN DE67 650 501 10 00 62 30 40 12  
BIC: SOLADES1RVB

**St. Peter und Paul Reute**

Raiffeisenbank Reute-Gaisbeuren  
IBAN: DE35 6006 9350 0023 2100 01  
BIC: GENODES1RRG.

**St. Johannes Baptist Haisterkirch**

Kreissparkasse Ravensburg  
IBAN: DE 49 6505 0110 0062 3103 50  
BIC: SOLADES1RVB

**St. Johannes Ev. Michelwinnaden**

Volksbank Allgäu-Oberschwaben  
IBAN: DE05 650 910 4000 2805 2005  
BIC: GENODES1LEU

## NACHBARSCHAFTS- HILFE

Die Organisierte Nachbarschaftshilfe im Bereich der Kirchengemeinden St. Peter Bad Waldsee und St. Peter und Paul Reute ist erreichbar unter **Tel. 0176 / 41 61 05 22** und per Mail an [Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de](mailto:Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de)

[www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de](http://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de)

Der Kirchenanzeiger wird am Mittwochabend auf der Homepage eingestellt und kann herabgeladen werden